

Inhalt

Einleitung	9
1 Zur Evolution der menschlichen Angst	13
Die Bedeutung der Bindung	
1.1 Die Nestflüchter	15
1.2 Die Nesthocker	15
1.3 Die spezielle Situation der Babys bei den Affen/Primaten	16
1.4 Die spezielle Situation des Menschen	16
1.5 Ein Baby bei den Jägern und Sammlerinnen	19
1.6 Das Baby in den ursprünglichen Kulturen – sein Leben in den Dörfern	20
1.7 Das Leben eines Babys in den Hochkulturen, in den Städten	23
2 Das Baby in den alten Hochkulturen: Sumer und Babylon	27
2.1 Die Trennung von Mutter und Baby in Sumer, der ersten Hochkultur	29
2.2 Atramchasis: Der Flutmythos	30
2.3 Zur Deutung des Flutmythos	32
2.4 Kinderlieder und medizinische Texte	34
2.5 Trauerlieder	36
2.6 Klagen über die Zerstörung einer Stadt	38
2.7 Gemeinsamkeit in der Flutgeschichte, in den Trauer- und Klageliedern – eine Deutung	40
2.8 Geburtsbeschwörungen	42
2.9 Die Flut als Geburt	44

2.10	Die große Göttin Inanna	47
2.11	Die Dämonin Lamaschtu	47
2.12	Inannas Abstieg in die Unterwelt	49
3	Veränderungen in der Kleinkinderbehandlung seit dem Hochmittelalter und der Renaissance – seit dem Aufblühen des Handelskapitalismus in Europa	55
3.1	Kurze Vorgeschichte meiner Forschung	55
3.2	Europa in einer Krise vom 14. bis 17. Jahrhundert	57
3.3	Die Pest als Ausbruch einer Massenpsychose	57
3.4	Das Wesen einer Psychose	58
3.5	Spaltungen in Europa	60
3.6	Luther und seine Teufelspsychosen	63
3.7	Massenpsychotische Phänomene im Mittelalter	64
3.8	Die Hexenprozesse	66
3.9	Hintergründe der Hexenvernichtung – der <i>Hexenhammer</i>	67
3.10	Das Ende der Psychose – der Normierungsprozess	69
3.11	Zur Geschichte der frühen Mutter-Kind-Beziehung in der christlich-abendländischen Kultur	71
3.12	Die Angst vor dem nächtlichen Erdrücken eines Babys	72
3.13	Dokumente von kleinkindlichem Schreien in Europa	74
3.14	Maria und Jesus	78
3.15	Zur tiefenpsychologischen Deutung der Marienbilder	79
3.16	Die erotische Übernähe zwischen Maria und Jesus	85
3.17	Die depressiven Mütter	91
3.18	Die Bedeutung der Marienbilder	93
3.19	Das verlassene Kind im höfischen Roman	95
3.20	Worin liegt die Bedeutung der Ritterromane?	102
4	Erziehung zum Schreien	107
	Die Mutter-Kind-Beziehung im Industriekapitalismus	
4.1	Die Grundlage unserer Kultur	113
4.2	Die Entfremdung in der Mutter-Kind-Beziehung seit dem 18. Jahrhundert	116
4.3	Die Geburt in der Klinik im 20. Jahrhundert	119
4.4	Das Wesen der Erziehung	121

4.5	Die Ambivalenz der Mütter – die psychotische Struktur in uns allen	123
4.6	Die Fluchtwege aus dieser »Urverletzung«	129
5	Schlussbetrachtungen	131
	Gibt es Hoffnung?	
5.1	Die stille Revolution	131
5.2	Der Blick nach innen	134
5.3	Der Beginn eines lichtvollen Zeitalters	137
5.4	Epilog: An die Eltern	138
	Dank	141
	Bibliografie	143
	Abbildungen	149
	Anmerkungen	153
	Register	171